

E 13551 E
ISSN 0343-5733

Verlag für Arztrecht
Fiduciastraße 2
76227 Karlsruhe

ArztRecht



Kompendium des gesamten Rechtes der Medizin
Offizielles Organ der Arbeitsgemeinschaft für Arztrecht

Gefälligkeits- gutachten

November 2004
39. Jahrgang

11

sind ein Ärgernis für die sorgfältig, nach dem allgemeinen Standard ihres Fachgebietes arbeitenden Ärzte. *Chefarzt Dr. Gerd Sandvoß* erläutert, woran man Gefälligkeitsgutachten erkennt und wie man sich gegen unberechtigte Vorwürfe wehrt.

TITELTHEMA

Gefälligkeitsgutachten: Identifizierung und Abwehr	392
--	-----

SCHWERPUNKTTHEMEN

Wirtschaftlichkeitsprüfung bei statistischem Einzelleistungsvergleich	397
Unwirksame Versetzung des Chefarztes zu anderem Konzernkrankenhaus	400
Abrechnung der Radikaloperation einer bösartigen Schilddrüsengeschwulst als Zielleistung	403

KURZ BERICHTET

Keine Haftung des Neugesellschafters für Schulden des bisher als Einzelperson tätigen Betriebsinhabers	408
Aussetzung des Sofortvollzugs der Approbation	408
Kooperation zwischen Zahnarzt und Heilpraktiker zulässig	408
Voraussetzungen für die Vergütung nach Gruppe I b BAT	409
Vergütung des ärztlichen Bereitschaftsdienstes	410
Belegärztliche Abrechnung eines Gynäkologen bei der Behandlung eines Neugeborenen	411
Ausnahme im HVM für unterdurchschnittlich abrechnende Praxen	411
Hypothetische Einwilligung lässt Strafbarkeit wegen Aufklärungsmangels entfallen	412
Auskunftspflicht eines Arztes, dem ein Behandlungsfehler vorgeworfen wird	413
Die Rechtsprechung der Zivilgerichte zu Beweiserleichterungen im Arzthaftpflichtprozess ist verfassungsgemäß	413
Abrechnung bei kassenärztlicher Überweisung	413
Buchempfehlungen	414
Impressum	415

Unter Mitarbeit von

Prof. Dr. jur. H. Genzel, München - Chefarzt a.D. Prof. Dr. med. S. Grafe, Leipzig - Vizepräs. LSG a. D. G. Hennies, Berlin - Prof. Dr. jur. F. Jobs, Richter am BAG, Erfurt - Prof. Dr. jur. B. von Maydell, St. Augustin - Chefarzt Dr. med. G. Sandvoß, Meppen - Chefarzt Prof. Dr. med. U. Schulte-Sasse, Heilbronn - Prof. Dr. jur. J. Taupitz, Universität Mannheim - Prof. Dr. jur. W. Uhlenbruck, Köln - Prof. Dr. jur. R. Weber, Universität Rostock

Zitierweise dieser Zeitschrift: ArztR